

# Beschlussvorlage

25.10.2022

## Drucksache VL-153/2022 1. Ergänzung

- öffentlich -

Aktenzeichen:	3.1
Fachbereich:	Finanzen
Sachbearbeitung:	Claudia Prieß

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	03.11.2022	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach	10.11.2022	beschließend

### **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2012; ergänzende Beschlussfassung gem. Prüfbericht des Revisionsamtes des Odenwaldkreises vom 07.09.2022**

#### **Begründung:**

Das Revisionsamt des Odenwaldkreises hat im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2012 die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 100 HGO festgestellt (siehe Prüfbericht Seiten 27 und 28).

Gemäß § 7 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 sind folgende Regelungen hinsichtlich der Haushaltsüberschreitungen gem. § 100 HGO getroffen:

- Bei einer Überschreitung im Ergebnishaushalt von 20 % je Haushaltsstelle, mindestens jedoch 5.000 € und
- bei einer Überschreitung im Finanzhaushalt von 20 % je Haushaltsstelle, mindestens jedoch 10.000 €

ist die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung erforderlich.

In der Ergebnisrechnung fallen somit die Überschreitungen der Budgets „117 Bauhof“ und „365 Tageseinrichtungen für Kinder“ und in der Finanzrechnung für Investitionen die Budgets „366 Einrichtungen der Jugendarbeit“, „424 Sportstätten und Bäder“ und „538 Abwasserbeseitigung“ in die **Zuständigkeit der Stadtverordnetenversammlung:**

#### **In der Ergebnisrechnung:**

##### **1. Budget 117 Bauhof**

Haushaltsüberschreitung i. H. v. **242.224,00 €**

Die Mehraufwendung resultieren aus einem höheren Materialbedarf für die Arbeitsaufträge des Bauhofs. Sie wurden im Rahmen der ILV verursachungsgerecht den Kostenstellen belastet.

##### **2. Budget 365 Tageseinrichtungen für Kinder**

Haushaltsüberschreitung i. H. v. **48.797,29 €**

Diese wurden durch Zahlung des Kostenausgleichs an anderen Kommunen verursacht. Gleichzeitig wurden durch Zahlung von anderen Kommunen Mehrerträge von rd. 38 T€ erwirtschaftet.

**In der Finanzrechnung (Investitionen):****1. Budget 366 Einrichtungen der Jugendarbeit**Haushaltsüberschreitung i. H. v. **20.065,54 €**

Die Mehrauszahlung resultiert im wesentlichen aus der Herrichtung von Spielplätzen im Stadtbereich.

**2. Budget 424 Sportstätten und Bäder**Haushaltsüberschreitung i. H. v. **30.473,84 €**

Der Verlustausgleich der Stadtentwicklung Erbach GmbH fiel mit 52 T€ höher als geplant aus.

**3. Budget 538 Abwasserbeseitigung**Haushaltsüberschreitung i. H. v. **15.000,00 €**

Restzahlung der vom Eigenbetrieb Abwasser begonnenen Baumaßnahme.

Bei den **Auszahlungen der Finanzrechnung (ohne Investitionen)** sind keine festgestellten Haushaltsüberschreitungen zu beschließen.

Der Magistrat der Kreisstadt Erbach hat in seiner Sitzung am 29.08.2016 (VL-114/2016) bereits die Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen. In seiner Sitzung am 24. Oktober 2022 wurden folgende restliche festgestellte Haushaltsüberschreitungen, die in die **Zuständigkeit des Magistrats** fallen, beschlossen:

**In der Ergebnisrechnung:****1. Budget 272 Bücherei**Haushaltsüberschreitung i. H. v. 3.707,20 €, davon bereits 961,81 € beschlossen, Restbetrag i. H. v. **2.745,39 €.****2. Budget 538 Abwasserbeseitigung**Haushaltsüberschreitung i. H. v. 251.558,21 €, davon bereits 74.528,21 € beschlossen, Restbetrag i. H. v. **177.030,00 €.**

Bei der Übernahme des Eigenbetriebs Abwasser wurde ein Sonderposten für den Gebührenausschleich eingebucht und im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 177.030,00 € in Anspruch genommen. Bei der Prüfung durch das Revisionsamt wurde festgestellt, dass der Sonderposten gegen die Vorjahresergebnisse ausgebucht werden muss. Die tatsächliche Haushaltsüberschreitung erhöht sich entsprechend.

**3. Budget 575 Tourismus**Haushaltsüberschreitung i. H. v. 6.153,28 €, davon bereits 6.117,70 € beschlossen, Restbetrag i. H. v. **35,58 €.****In der Finanzrechnung (ohne Investitionen):****1. Position 15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**Haushaltsüberschreitung i. H. v. **181.425,44 €.**

Die Mehrauszahlungen resultieren aus den bereits beschlossenen Mehraufwendungen für Gewerbesteuer- und Kompensationsumlage.

**Beschlussvorschlag:****1. Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach beschließt:**

- a) in der Ergebnisrechnung 2012 die o. g. über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 291.021,29 € und
- b) in der Finanzrechnung 2012 die o. g. über- und außerplanmäßigen, investiven Auszahlungen in Höhe von 65.539,38 €.

**2. Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach nimmt zur Kenntnis, dass der Magistrat die o. g. über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 179.810,97 € und o. g. nicht investiven Auszahlungen in Höhe von 181.425,44 € beschlossen hat.**

Dr. Peter Traub  
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Pflichtaufgabe: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Stelle im Stellenplan vorhanden: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Teilhaushalt:	Sachkontengruppe/Investitionsnummer:	
Haushaltsansatz:	Davon verausgabt:	
Erläuterungen (z.B. Gesamtkosten der Maßnahme, Folgekosten (Pflege, Abschreibungen, Zeitraum etc.), Finanzierungskosten, Einnahmen o.ä.):		
Deckungsvorschlag bei über-/außerplanmäßigen Ausgaben (Produktsachkonto):		
Vergabeverfahren ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Vergabestelle des Odenwaldkreises ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Art der Vergabe		
Freihändige Vergabe <input type="checkbox"/>	mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/>	
Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/>	